

441579-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – Weapons and ammunition disposal services – Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Wiesbaden-Ostfeld
OJ S 121/2026 26/06/2026
Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras
Seirbhísí

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: SEG Stadtentwicklungsgesellschaft Wiesbaden mbH
R-phost: vergabe@wibau-wiesbaden.de
Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Údarás áitiúil
Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Seirbhísí poiblí ginearálta

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Wiesbaden-Ostfeld
Cur síos: Leistungen einer bodenkundlichen Baubegleitung für die Durchführung einer Kampfmittelräumung und archäologischen Grabung
Aitheantóir an nós imeachta: 117d4b4e-8c96-457e-94c1-55a30628f22f
Aitheantóir inmheánach: 2026-VgV-SEG-Ostfeld-bB
An cineál nós imeachta: Oscailte
Tá an nós imeachta á bhrostú: níl

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí
Príomhaicmiú (cpv): 90523100 Weapons and ammunition disposal services
Aicmiú breise (cpv): 90520000 Radioactive-, toxic-, medical- and hazardous waste services, 71351914 Archaeological services

2.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Wiesbaden
Cód poist: 65187
Foroinn tíre (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)
Tír: An Ghearmáin

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: Die SEG Wiesbaden hat ihre Schwestergesellschaft, die städtische WiBau Gesellschaft mbH (WiBau) mit der Durchführung des hier ausgeschriebenen Vergabeverfahrens beauftragt. Sämtliche Kommunikation im Vergabeverfahren ist daher mit der WiBau zu führen. Das gesamte Verfahren inkl. Kommunikation wird elektronisch in Textform, möglichst über das Bietercockpit der Vergabeplattform e-HAD (elektronische Hessische Ausschreibungsdatenbank) oder per E-Mail an vergabe@wibau-wiesbaden.de unter Angabe der Dokumentenbezeichnung und Gliederungsnummer der Vergabeunterlagen abgewickelt. Angebote sind ausschließlich elektronisch über das Bietercockpit der Vergabeplattform e-HAD einzureichen. Dies erfordert eine kostenfreie Registrierung. Wenn Sie sich registriert haben werden Sie aktiv informiert, sobald eine neue Version der Unterlagen

von der Vergabestelle veröffentlicht wird oder sobald die Vergabestelle neue Nachrichten zum Verfahren verschickt. Angebote, die schriftlich in Papierform oder auf anderem elektronischen Wege sowie welche, die nach der Angebotsfrist eingehen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Verwendung der Vergabeunterlagen: Die Vergabeunterlagen und alle Informationen, die die Bewerber im Rahmen des Vergabeverfahrens erhalten, sind nur für dieses Vergabeverfahren zu verwenden. Die Nutzung der Vergabeunterlagen für andere Zwecke ist nicht gestattet.

Bunús dlí:

Treoir 2014/24/AE

vgv -

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Fógra, Doiciméad Soláthair

Cás cosúil le féimheacht faoin dlí náisiúnta:

Éilliú:

Rannpháirtíocht in eagraíocht choiriúil:

Comhaontuithe le hoibreoírí eacnamaíocha eile arb é is aidhm dóibh an iomaíocht a shaobhadh:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí comhshaoil:

Sciúradh airgid nó maoiniú na sceimhlitheoireachta:

Calaois:

Fostú páistí agus cineálacha eile gáinneála ar dhaoine:

Dócmhainneacht:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí saothair:

Sócmhainní atá á riaradh ag leachtaitheoir:

Mífhaisnéis, faisnéis a coinníodh siar, gan bheith in ann doiciméid riachtanacha a sholáthar nó faisnéis rúnda a fuarthas maidir leis an nós imeachta seo:

Coinbhleacht leasa mar gheall ar a rannpháirtíocht sa nós imeachta soláthair:

Rannpháirtíocht dhíreach nó indíreach in ullmhú an nós imeachta soláthair seo:

Mí#iompar gairmiúil tromchúiseach:

Foirceannadh luath, damáistí nó smachtbhannaí inchomparáide eile:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí shóisialta:

Sárú oibleagáide a bhaineann le ranníocaíochtaí slándála sóisialta a íoc:

Cuirtear ar fionraí gníomhaíochtaí gnó:

Sárú oibleagáide a bhaineann le cánacha a íoc:

Cionta sceimhlitheoireachta nó cionta a bhaineann le gníomhaíochtaí sceimhlitheoireachta:

Sárú oibleagáidí arna socrú faoi fhorais eisiaimh náisiúnta amháin: Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0000

Teideal: Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Wiesbaden-Ostfeld

Cur síos: 1. Leistungsgegenstand Gegenstand der vorliegenden Angebotsanfrage sind Leistungen der bodenkundlichen Baubegleitung während der Kampfmittelräumung und der archäologischen Grabung, um Bodenbeeinträchtigungen zu vermeiden bzw. zu vermindern und die Umsetzung der im Bodenschutzkonzept nach DIN 19639 empfohlenen Maßnahmen zu gewährleisten. 2. Projektbeschreibung Im Süden der Landeshauptstadt Wiesbaden befindet sich der Entwicklungsbereich der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Ostfeld.

Das rund 450 Hektar große Areal soll sowohl für den Wohnungsbau als auch für Dienstleistungs- und Gewerbenutzungen städtebaulich entwickelt werden. Damit möglichst früh nach vorliegendem Planungsrecht mit den Bauarbeiten begonnen werden kann, soll parallel zum Bauleitplanverfahren eine Kampfmittelräumung und eine archäologische Grabung stattfinden. Beide Maßnahmen sollen durch bodenkundliches Fachpersonal begleitet werden. Maßnahmenbeschreibung und zeitlicher Ablauf

Das Areal, in dem die Maßnahmen stattfinden sollen, ist insgesamt ca. 45ha groß. Die archäologische Grabung wird auf einer 36 ha großen Teilfläche innerhalb der Zonen 1 bis 7 durchgeführt. Die Kampfmittelräumung erfolgt in mehrere Etappen. Zwischen September 2026 und März 2029 erfolgt die Räumung von Störpunkten im Bereich der Zonen 7 und 8 sowie die Räumung von vier Blindgängerverdachtspunkten im Bereich Zone 1 und 5. Darüber hinaus sind Reste eines Fundaments in Zone 1 zu entfernen. Für die vorgenannten Maßnahmen gilt gemäß § 7 BBodSchG eine Vorsorgepflicht. Für den vorsorgenden Bodenschutz der ackerbaulich genutzten Flächen wurde ein Bodenschutzkonzept nach DIN 19639 ("Bodenschutz bei Planung und Durchführung von Bauvorhaben") erstellt. Dieses bildet die fachliche Grundlage für die Durchführung der Maßnahmen sowie für die bodenkundliche Baubegleitung (BBB). Ziel der Maßnahmen ist die Wiederherstellung einer landwirtschaftlich nutzbaren, durchwurzelbaren Bodenschicht mit vergleichbarer Funktionsfähigkeit hinsichtlich Bodenstruktur, Wasserhaushalt und Ertragspotenzial wie im Ausgangszustand. Hierzu ist ein schichtgetrennter Ausbau, eine getrennte Zwischenlagerung sowie ein fachgerechter Wiedereinbau von Ober- und Unterboden sicherzustellen. Das Vorhabengebiet liegt innerhalb der Schutzzone B4 des Heilquellenschutzgebiets der Landeshauptstadt Wiesbaden. Die Vorgaben der Schutzgebietsverordnung sind von allen ausführenden Unternehmen verbindlich einzuhalten und in die Arbeitsabläufe zu integrieren.

Kampfmittelräumung Die Kampfmittelräumung umfasst insbesondere:

- Räumung von 66 kampfmittelrelevanten Störpunkten in Zone 7,
- Räumung von 4 Blindgängerverdachtspunkten innerhalb der Zonen 1 und 5,
- Geomagnetische Untersuchung mit unmittelbar anschließender Kampfmittelräumung in Zone 8
- punktuelle Handschachtungen und Baggeraufgrabungen,
- temporäre Baustelleneinrichtungs- und Lagerflächen,
- Wiederverfüllung und Rekultivierung der Eingriffsbereiche.

Archäologische Grabung Innerhalb des Projektgebiets wurden Besiedlungsspuren aus nahezu allen vor- und frühgeschichtlichen Epochen identifiziert. Aus diesem Grund wird innerhalb des Baugebiets in den Zonen 1 bis 7 eine archäologische Grabung durchgeführt. Die archäologische Grabung erfolgt abschnittsweise im gesamten Baufeld. Die Abfolge der aufzugrabenden Flächen steht derzeit noch nicht fest und richtet sich nach den Betretungsrechten der Grundstücke, dem geplanten Ablauf nachfolgender Bauarbeiten, etc.. Nach gegenwärtigem Planungsstand ist davon auszugehen, dass im Süden des Baufeldes eine flächendeckende Grabung erforderlich ist und dass im Zentrum und im Norden regelmäßige Schnitte angelegt werden. Im Norden des Baufeldes wurde bei der Kampfmittelräumung im Herbst/ Winter 2025/ 2026 eine Urne aus der Bronze- bzw. Eisenzeit gefunden. Es gilt daher als wahrscheinlich, dass sich in diesem Bereich weitere Gräber/Urnen befinden. Der Oberbodenabtrag erfolgt abschnittsweise und bodenschonend, vorzugsweise in Form eines rückschreitenden Abtrags in Streifen. Der freigelegte Unterboden ist vor Befahrung zu schützen. Die Grabungsarbeiten werden von bis zu 20 Personen gleichzeitig durchgeführt. Sie sollen Anfang September 2026 beginnen und ca. 30 Monate andauern (geplantes Enddatum: 31.03.2029). Für die Grabungsarbeiten wurde eine Genehmigung bei der Unteren Naturschutzbehörde beantragt, die derzeit noch nicht erteilt wurde. Es besteht das Risiko, dass die Genehmigung verspätet erteilt wird. In diesem Fall wird sich die Leistungserbringung verzögern und voraussichtlich erst im März 2027 beginnen. Detailliertere Beschreibungen der Leistung entnehmen Sie bitte der den Vergabeunterlagen beiliegenden Leistungsbeschreibung. Dort sind die o.g. Themen vollständig beschrieben sowie weitere

Themen wie -Projektgebiet, - Weitere Maßnahmen im Zusammenhang mit der Kampfmittelräumung und der archäologischen Grabung, - Leistungen zur bodenkundlichen Baubegleitung für die Kampfmittelräumung und die archäologische Grabung, - Leistungsverzeichnis - Bodenkundliche Baubegleitung (BBB) nach DIN 19639 - Vorbereitung - Bodenkundliche Begleitung der Umsetzung des Bodenschutzkonzepts nach DIN 19639 - Berichtswesen - weiterführende Informationen beschrieben.

Aitheantóir inmheánach: LOT-0000

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 90523100 Weapons and ammunition disposal services

Aicmiú breise (cpv): 90520000 Radioactive-, toxic-, medical- and hazardous waste services, 71351914 Archaeological services

Roghanna:

Cur síos ar na roghanna: Zu begleitende Maßnahmen: Die Durchführung der Kampfmittelräumung erfolgt im Zeitraum 01.09.2026 bis 28.02.2027. Zwingend erforderliche Arbeiten können unter Einhaltung artenschutzfachlicher Schutzmaßnahmen bis zum 31.03.2027 erfolgen. Die Durchführung der archäologischen Grabungen ist im Zeitraum zwischen dem 01.09.26 und dem 31.03.2029 geplant. Die Dauer wird auf 30 Monate geschätzt. Ein verspäteter Start (möglicherweise zum 01.03.2027) ist möglich. Die tatsächliche Dauer der Maßnahmen ist von verschiedenen Faktoren abhängig, wie den Betretungsrechten, dem Räumfortschritt, den Witterungs- und Bodenfeuchteverhältnissen sowie möglichen archäologischen Funden und Befunden.

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Wiesbaden

Cód poist: 65187

Foroinn tíre (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Tír: An Ghearmáin

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 01/09/2026

Dáta deiridh an tréimhse: 31/03/2029

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Ní mór ainmneacha agus cáilíochtaí gairmiúla na mball foirne a thabhairt a shanntar chun an conradh a chomhlíonadh: Ceanglas tairisceana

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): tá

Eolas breise: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:

selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#Das Areal, in dem die Maßnahmen

stattfinden sollen, ist insgesamt ca. 45ha groß. Die archäologische Grabung wird auf einer 36

ha großen Teilfläche innerhalb der Zonen 1 bis 7 durchgeführt. Die Kampfmittelräumung

erfolgt in mehrere Etappen. Zwischen September 2026 und März 2027 erfolgt die Räumung

von Störpunkten im Bereich der Zonen 7 und 8 sowie die Räumung von vier

Blindgängerverdachtspunkten im Bereich Zone 1 und 5. Darüber hinaus sind Reste eines

Fundaments in Zone 1 zu entfernen. Während der Durchführung der Maßnahmen ist zu

gewährleisten, dass jederzeit mindestens eine deutschsprachige Fachkraft auf der Baustelle

anwesend ist. Zuschlagskriterien: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot i.S.v. § 127 Abs. 1 GWB gemäß § 58 VgV unter Berücksichtigung folgender Wertungskriterien in folgender Gewichtung ermittelt: 1. Bürostruktur, Projektorganisation und Terminalsicherheit 60 %, 2. Preis 40 % Bewertung der Einzelkriterien: Die Bewertung der Einzelkriterien erfolgt nach folgender Maßgabe: Zuschlagskriterium Bürostruktur, Projektorganisation und Terminalsicherheit Das Zuschlagskriterium "Bürostruktur, Projektorganisation und Terminalsicherheit" wird nach folgenden Unterkriterien bewertet 1. Konkretes Projektteam und Rollenverteilung: 45 Punkte, 2. Projektorganisation, Qualitätssicherung und Terminalsicherheit: 35 Punkte, 3. Umgang mit parallelen Eingriffen, Arbeitsspitzen und Ausfällen: 20 Punkte Die Ausführungen zu Bürostruktur, Projektorganisation und Terminalsicherheit sind auf Basis der bereits mit der Bekanntmachung und dem vorliegenden Schreiben zur Verfügung gestellten Informationen und Unterlagen zu erstellen. Im Rahmen der vom Bieter zu erstellenden und mit dem Angebot einzureichenden Ausführungen zu Bürostruktur, Projektorganisation und Terminalsicherheit soll der Bieter, unter Einbeziehung der nachfolgenden Erläuterung, ausführlich (insgesamt auf max. 2 DIN-A-4 Seiten) und anschaulich schriftlich die folgenden Aspekte darstellen: Hinweis: Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine fachlich und organisatorisch anspruchsvolle Maßnahme mit parallelen Eingriffen (Kampfmittelräumung, archäologische Grabung) sowie einer Vielzahl beteiligter Akteure (mehrere Räumfirmen, Grabungsteam, ökologische Baubegleitung, Behörden, Auftraggeber). Zudem bestehen erhöhte Anforderungen an die Koordination, Steuerung und Überwachung der bodenschutzfachlichen Belange gemäß DIN 19639 sowie an die Sicherstellung eines reibungslosen Bauablaufs unter wechselnden Witterungs- und Bodenbedingungen. Unterkriterium 1: Konkretes Projektteam und Rollenverteilung: Wie ist das im Auftragsfall tatsächlich eingesetzte Projektteam aufgestellt? Darzustellen sind insbesondere Personalstärke, Projektleitung, Stellvertretung, fachliche Verantwortlichkeiten, Rollenverteilung sowie die Qualifikation und Erfahrung im Bereich bodenkundliche Baubegleitung (insbesondere DIN 19639) und vergleichbarer Bauvorhaben. Unterkriterium 2: Projektorganisation, Qualitätssicherung und Terminalsicherheit: Mit welchen organisatorischen Maßnahmen stellen Sie eine fachgerechte, terminsichere und DIN-konforme Durchführung der bodenkundlichen Baubegleitung sicher? Darzustellen sind insbesondere: Fristen- und Einsatzplanung, interne Qualitätssicherung, Dokumentation, Abstimmungsprozesse sowie Schnittstellenmanagement mit Auftraggeber, Bauausführenden, Grabungsteam, ökologischer Baubegleitung und Behörden. Ebenso darzustellen ist der Umgang mit kritischen Situationen (z.B. ungeeignete Witterung, Bodenfeuchte, Konflikte zwischen Gewerken). Unterkriterium 3: Umgang mit parallelen Eingriffen, Arbeitsspitzen und Ausfällen: Mit welchen organisatorischen und personellen Maßnahmen stellen Sie eine kontinuierliche und belastbare Begleitung bei parallelen Baumaßnahmen, mehreren ausführenden Firmen sowie bei Arbeitsspitzen, Personalwechseln oder Personalausfällen sicher? Hierbei werden vom Bieter keine auf die hier ausgeschriebene Leistung bezogenen Entwürfe, Pläne und Zeichnungen oder Berechnungen erwartet oder gefordert. Die von uns zusammengestellten Unterlagen samt Anlagen sollen Ihnen als Grundlage dienen, die spätere Aufgabe in einen Gesamtzusammenhang einzuordnen und als Hintergrund zu nutzen. Eigene, tiefergehende Planungen sowie die Erarbeitung weiterer Planungen / Unterlagen etc. ist dann die Aufgabe des nach Abschluss des Vergabeverfahrens beauftragten Bieters. Die Ausführungen zu Bürostruktur, Projektorganisation und Terminalsicherheit sind bereits mit dem Angebot einzureichen. 0 Punkte: Die Ausführungen fehlen, sind nicht wertbar oder lassen keinen Bezug zur ausgeschriebenen Leistung erkennen. Eine termin- und qualitätsgerechte Leistungserbringung ist auf Grundlage der Darstellung nicht nachvollziehbar. 1 Punkt: Die Ausführungen sind sehr allgemein und gehen nur unzureichend auf die Anforderungen der bodenkundlichen Baubegleitung ein. Wichtige Aspekte (z. B. Baustellenkoordination, DIN

19639, Mehrgewerke-Abstimmung) fehlen oder bleiben unklar. 2 Punkte: Die Ausführungen sind grundsätzlich nachvollziehbar, bleiben jedoch teilweise allgemein oder wenig konkret. Die Anforderungen der ausgeschriebenen Leistung werden teilweise berücksichtigt. Die dargestellten Maßnahmen lassen eine ordnungsgemäße Leistungserbringung erwarten, sind hinsichtlich Konkretisierung, Belastbarkeit, Qualitätssicherung oder Terminalsicherheit aber lückenhaft. 3 Punkte: Die Ausführungen sind nachvollziehbar, auftragsbezogen und im Wesentlichen vollständig. Die dargestellten personellen und organisatorischen Maßnahmen lassen eine fachlich qualitätsgerechte, belastbare und termingerechte Leistungserbringung erwarten. 4 Punkte: Die Ausführungen sind konkret, strukturiert und gut auf die Besonderheiten des Projekts (parallele Maßnahmen, mehrere Firmen, sensible Bodenverhältnisse) abgestimmt. Verantwortlichkeiten, Abläufe, Qualitätssicherung und Terminsteuerung sind plausibel und belastbar dargestellt. 5 Punkte: Die Ausführungen sind besonders überzeugend, detailliert und sehr praxisnah. Die dargestellte Organisation ist optimal auf die Anforderungen der bodenkundlichen Baubegleitung zugeschnitten und berücksichtigt insbesondere: • parallele Eingriffe und Mehrgewerkekoordination • kritische Witterungs- und Bodenverhältnisse • klare Entscheidungs- und Eskalationsstrukturen • belastbare Vertretungsregelungen • wirksame Qualitätssicherungs- und Dokumentationsprozesse Die Darstellung lässt eine besonders hohe Sicherheit für eine kontinuierliche, koordinierte und terminsichere Durchführung der Leistung erwarten. Nach konkreter Sachlage werden auch Zwischenwerte (z.B. 1,5 Punkte) vergeben. Hierbei geht der AG zunächst davon aus, dass die Bieter, sehr gute Ansätze und Ideen (4 Punkte) bei der Ausarbeitung des Angebotes einreichen. Wird diese Erwartungshaltung übertroffen, vergibt der AG mehr Punkte und begründet dies. Bleiben die Ansätze und Ideen hinter diesen Erwartungen des AG vergibt er weniger Punkte und begründet dies ebenfalls. Maximal können je Unterkriterium maximal fünf Punkte erzielt werden. Diese werden mit dem entsprechenden Faktor multipliziert (Projektteam: Faktor 9 - max. 45 Punkte; Organisation: Faktor 7 - max. 35 Punkte; Umgang mit Risiken: Faktor 4 - max. 20 Punkte). Die Produkte der einzelnen Unterkriterien werden addiert (max. 100 Punkte). Aus dem Produkt Punktzahl Einzelkriterium × Gewichtung des Wertungskriteriums folgt die für das Kriterium erzielte Punktzahl.

Zuschlagskriterium Preis Das Angebot wird anhand der Gesamtangebotssumme für die abgefragten Leistungen inkl. Nebenkosten, nach Nachlass bewertet. Der Bieter mit dem insgesamt geringsten angebotenen Honorar für die ausgeschriebenen Leistungen einschließlich aller genannten Leistungen, erhält 100 Punkte. Die ermittelten Angebotssummen der übrigen Angebote werden linear im Verhältnis zu den Kosten des günstigsten Bieters bewertet. Die Berechnung erfolgt dabei nach der Vorgabe: $\text{Ermittelte Punktzahl} = \frac{\text{Preis des günstigsten Bieters}}{\text{Preis des jeweiligen Bieters}} \times 100$ Aus dem Produkt Punktzahl × Gewichtung des Zuschlagskriteriums folgt die nach Maßgabe der Tabelle für das Kriterium erzielte Punktzahl.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra, Doiciméad Soláthair

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Wir bitten Sie uns maximal fünf Referenzen aus vergleichbaren Leistungen einzureichen, die innerhalb der letzten 7 Jahren begonnen wurden. Die Referenzen sollten mit einer Kurzbeschreibung (maximal 2 DIN-A-4-Seiten) eingereicht werden. Die Bewertung der Vergleichbarkeit erfolgt anhand der mit der Aufgaben- und Leistungsbeschreibung zur Verfügung gestellten Projektbeschreibung für die hier

ausgeschriebene Leistung. Mindestkriterien: Angabe von 3 Referenzen (tabellarisch) vergleichbarer Leistungen, insbesondere aus dem Bereich bodenkundliche Baubegleitung, aus den letzten 7 Jahren. Anzugeben sind: Art der Maßnahme, die begleitet wurde, Dauer der Maßnahme, Art der erbrachten Leistungen, Auftraggeber

Critéar: Cáilíochtaí oideachasúla agus gairmiúla ábhartha

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Nennung einer projektverantwortlichen Person, welche folgende Nachweise erbringt: - Studium (Bachelor/Master) in: o Bodenkunde o Geographie / Geoökologie o Umweltwissenschaften o Agrarwissenschaften / Landwirtschaft o Forstwissenschaft o Bauingenieurwesen (mit Umweltbezug) o oder eine vergleichbare Qualifikation - Berufserfahrung in diesem Bereich von mind. 5 Jahren Mindestkriterium: Nachweis einer Zertifizierung zur bodenkundlichen Baubegleitung (z. B. BVB e. V. oder gleichwertig)

Critéar: Árachas éiginnteachta gairmiúil riosca

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Der Nachweis oder die Erklärung über den beabsichtigten Abschluss einer dauerhaft gültige Berufshaftpflichtversicherung mit den Mindestdeckungssummen für Personen- und Sachschäden 1.500.000€ sowie Vermögensschäden 1.000.000 € (2-fach maximiert)

Critéar: Ioncam bliantúil meánach sonrach

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Gemittelter Umsatz bei vergleichbaren Leistungen der letzten drei Jahre, netto pro Jahr

Critéar: Clárú i gclár gairmiúil ábhartha

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Eine Eintragung im Berufsregister, nicht älter als 01.01.2026 oder einer Erklärung, dass das Unternehmen zu keiner Eintragung in das genannte Register verpflichtet ist.

Critéar: Clárú i gclár trádála

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Aktueller Nachweis der Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister; nicht älter als 01.01.2026.

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Aim: Bürostruktur, Projektorganisation und Terminsicherheit

Cur síos: siehe Erläuterung zu den Zuschlagskriterien

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 60

Critéar:

Cineál: Praghas

Aim: Preis

Cur síos: siehe Erläuterung zu den Zuschlagskriterien

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 40

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Ceadmhach

Seoladh an chur isteach: <https://www.had.de>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Spríodhata chun tairiscintí a fháil: 31/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

An tréimhse le linn a gcaithfidh an tairiscint a bheith bailí: 2 Míonna

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spríodhata chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Nachforderungsbedingungen gem. § 56 VgV. Der Auftraggeber ist entsprechend § 57 Abs. 1 Nr. 2 VgV verpflichtet, Bieter, die die nachgeforderten Erklärungen und/oder Nachweise nicht vollständig innerhalb der festgelegten Frist vorgelegt haben, vom weiteren Verfahren auszuschließen.

Eolas faoi oscailt phoiblí:

Dáta oscailte: 31/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Áit: elektronisch über die eHAD

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an Conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Sonrascú leictreonach: Ní ceadmhach

Úsáidfear ordú leictreonach: níl

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: níl

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Eolas faoi spríodhataí athbhreithnithe: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: SEG Stadtentwicklungsgesellschaft Wiesbaden mbH

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: SEG Stadtentwicklungsgesellschaft Wiesbaden mbH

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-7001

Ainm oifigiúil: SEG Stadtentwicklungsgesellschaft Wiesbaden mbH

Uimhir chlárúcháin: DE210576339

Seoladh poist: Konrad-Adenauer-Ring 11

Baile: Wiesbaden

Cód poist: 65187

Foroinn tíre (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Tír: An Ghearmáin

Pointe teagmhála: WiBau GmbH

R-phost: vergabe@wibau-wiesbaden.de

Teil.: +49 6112623930

Facs: +49 61126239319

Seoladh idirlín: <https://www.wibau-wiesbaden.de>

Próifil an cheannaitheora: www.wibau-wiesbaden.de

Róil na heagraíochta seo:

Ceannaitheoir

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht

8.1. ORG-7004

Ainm oifigiúil: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Uimhir chlárúcháin: t:06151126603

Seoladh poist: Wilhelminenstraße 1 - 3

Baile: Darmstadt

Cód poist: 64295

Foroinn tíre (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: vergabekammer@rpda.hessen.de

Teil.: +49 6151126603

Facs: +49 6151125816

Róil na heagraíochta seo:

Eagraíocht athbhreithniúcháin

8.1. ORG-7005

Ainm oifigiúil: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Uimhir chlárúcháin: DE 812 056 745

Baile: Darmstadt

Cód poist: 64283

Foroinn tíre (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: vergabekammer@rpda.hessen.de

Seoladh idirlín: <https://rp-darmstadt.hessen.de/infrastruktur-und-wirtschaft/oeffentliches-auftragswesen/vergabekammer>

Róil na heagraíochta seo:

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe

8.1. ORG-7006

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83

Baile: Bonn

Cód poist: 53119

Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teil.: +49228996100

Róil na heagraíochta seo:

TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: 3b8ae486-3e84-43e8-b6e4-256db9f7ef20 - 01

Cineál na foirme: Iomaíocht

Cineál an fhógra: Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras

Fochineál an fhógra: 16

Dáta seolta an fhógra: 25/06/2026 14:56:07 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am

Samhraidh Lár na hEorpa

Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Uimhir foilseacháin an fhógra: 441579-2026

Uimhir eagráin IO S: 121/2026

Dáta foilsithe: 26/06/2026